



Pressemitteilung

Claudia Nehrig legt zum 30.09.2022 ihr Amt als Vorsitzende des Vereins nieder.

Kassel (15.09.2022)

Claudia Nehrig, Vorsitzende des DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. legt ihr Amt als Oberin aus gesundheitlichen Gründen nieder.

Seit 2018 ist Nehrig Vorsitzende des DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. Zudem übernahm sie als Geschäftsführerin die Verantwortung für die bereits damals finanziell angeschlagenen DRK-Kliniken Nordhessen Gemeinnützige GmbH.

In Nehrig's Zeit fielen zahlreiche medizinische und pflegerische Neuentwicklungen, die Verlagerung eines Standortes, die erfolgreiche Bewältigung der ersten bis dritten Corona-Welle sowie der erfolgreiche Verkauf eines leerstehenden Krankenhausstandortes. Allerdings konnten alle strukturellen und inhaltlichen Änderungen eine Insolvenz nicht abwenden, die ein zeitweilig eingesetzter Sanierungs-Geschäftsführer beantragt hatte.

Nehrig's Engagement ist es zu verdanken, dass bereits nach den ersten zwei Monaten des vorläufigen Insolvenzverfahrens die Insolvenz in einem deutschlandweit einzigartigen Vorgang wieder beendet wurde – Helios hatte im Spätsommer 2021 die DRK-Kliniken Nordhessen übernommen. Auf Bitten der Gesellschafter blieb Nehrig, die in Personalunion Geschäftsführerin und Oberin der Schwesternschaft Kassel war, noch im Amt, um die Übernahme zu begleiten.

Nehrig beendete im Dezember 2021 ihre Geschäftsführung und gab auch die Position der Pflegedirektion in neue Hände, um sich ganz auf die Schwesternschaft und deren Neuausrichtung zu konzentrieren. „Nach der turbulenten Zeit kann ich sagen: „Wir als Schwesternschaft haben das Haus in gute Hände übergeben.“

Aus gesundheitlichen Gründen gibt Nehrig ihr Amt als Vorsitzende ab. „Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des DRK-Schwesternschaft Kassel e.V., den Vorstands- und Beiratsmitgliedern, vor allem aber bei den Mitarbeitenden unserer Geschäftsstelle. Ohne Sie Alle hätten wir die turbulenten Zeiten der letzten zwei Jahre nicht bewältigen können. Ich wünsche dem DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. weiterhin erfolgreiche Jahre und den Verantwortlichen eine glückliche Hand. Meine Nachfolgerinnen können sich auf krisenfeste und höchst engagierte Mitglieder freuen“, betont Nehrig.

Der Vorstand des DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. bedauert den Rückzug von Frau Nehrig außerordentlich und bedankt sich im Namen aller Mitglieder für ihr herausragendes Engagement, durch das die DRK-Kliniken Nordhessen Gemeinnützige GmbH (heute Helios Kliniken Kassel) mit zwei Standorten und über 1000 Arbeitsplätzen für die Gesundheitsregion Kassel erhalten bleiben. „Wir wünschen Frau Nehrig im Namen aller Mitglieder des DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. beruflich und privat alles erdenklich Gute.

Der DRK-Schwesternschaft Kassel e.V. hat mehr als 500 Mitglieder, bietet über 85 Ausbildungsplätze in der Pflege für den Großraum Kassel an und engagiert sich berufspolitisch für professionell Pflegende.

Presse-Kontakt: info@drk-schwesternschaft-kassel.de / 0561 3086-75900